

Hamburg, 03.09.2004

Euler Hermes Prognose 2004: Weniger Insolvenzen in Hamburg

Nach starkem Anstieg in den Vorjahren erstmals wieder Rückgang bei den Insolvenzen in der Hansestadt – im norddeutschen Vergleich Hamburg nicht mehr negativer Spitzenreiter bei den Insolvenzzuwächsen – weiterhin besondere Gefährdung des Dienstleistungsbereiches

Hamburg, 03.09.2004: Die Zahl der Unternehmensinsolvenzen in Hamburg ist nach einer starken Zunahme in 2003 erstmals wieder rückläufig. So sanken die Zahlen im ersten Halbjahr 2004 um 16 Prozent. Euler Hermes rechnet damit, dass sich die Entspannung im Laufe des Jahres fortsetzt und geht für das gesamte Jahr 2004 von insgesamt 920 Unternehmensinsolvenzen aus – das entspricht einem Minus von 9 Prozent. 2003 lag die Zahl noch bei 1.010. Bei den Forderungsverlusten rechnet Euler Hermes mit einer Abnahme von 38 Prozent auf 750 Millionen Euro.

Nachdem die Hansestadt 2003 im norddeutschen Vergleich noch negativer Spitzenreiter bei den Insolvenzzuwächsen gewesen war, gehört sie damit in diesem Jahr zu den Regionen, in denen die Firmeninsolvenzen deutlich zurück gehen. Grund für diesen Rückgang ist eine Verbesserung des wirtschaftlichen Umfeldes im Zuge der weltwirtschaftlichen Aufwärtsentwicklung, von der z.B. die hier ansässige Industrie seit Jahresbeginn mit Produktionszuwächsen profitieren konnte. Ein weiterer wichtiger Grund ist das Ausbleiben von Großinsolvenzen. Allerdings warnt Euler Hermes vor voreiligen Schlüssen, was die langfristige Entwicklung angeht „Das Niveau, auf dem wir uns bewegen, ist nach wie vor hoch und die besondere Gefährdung des Dienstleistungsbereichs in einer Stadt wie Hamburg muss auch weiterhin ernst genommen werden. Für die Unternehmen ist es jetzt wichtig, die Qualität ihres Forderungsmanagements zu überprüfen, damit wir eine langfristige Entspannung der Situation erreichen,“ so Gerd-Uwe Baden, Vorstandsvorsitzender der Euler Hermes Kreditversicherungs-AG in Hamburg.

Euler Hermes Kreditversicherungs-AG

Pressesprecherin · Sabine Enseleit · D-22746 Hamburg · Friedensallee 254, D-22763 Hamburg

Tel. +49 (0) 40/88 34-10 33 · Fax +49 (0) 40/88 34-10 15 · sabine.enseleit@eulerhermes.com · www.eulerhermes.com

Zwar verzeichnet die Hansestadt bei Industrie, Bau und Handel Rückgänge, die besondere Gefährdung des Dienstleistungsbereichs bleibt aber unverändert hoch. Immerhin entfallen in diesem Jahr rund 60 Prozent der Unternehmensinsolvenzen auf den Dienstleistungsbereich, gefolgt vom Handel mit voraussichtlich 17 Prozent und dem Baugewerbe mit 15 Prozent. Außerdem mussten in Hamburg im Vergleich zum Bundesgebiet in 2003 mehr ältere, etablierte Unternehmen (älter als 8 Jahre) Insolvenz anmelden (43% zu 32% im Bundesdurchschnitt). Ob sich diese Tendenz in 2004 so fortsetzt, ist noch nicht abzusehen.

Euler Hermes ist Weltmarktführer im Kreditversicherungsgeschäft, die größte integrierte europäische Factoring-Gruppe und einer der Marktführer im Bereich Kautionsversicherung. Euler Hermes beschäftigt 6.000 Mitarbeiter in 36 Ländern und hält einen Anteil von 36% am Weltmarkt für Kreditversicherung. Die Gruppe bietet eine umfassende Palette an Dienstleistungen für das Forderungsmanagement.

Als Mitglied der Allianz-Gruppe und Tochtergesellschaft der AGF wird Euler Hermes am Premier Marché von Euronext Paris notiert. Die Gruppe und ihre wichtigsten Tochtergesellschaften im Bereich Kreditversicherung erhielten von Standard & Poor's das Rating A+.

Eine Übersicht zu der Entwicklung in Form von Graphiken sind im Internet unter www.eulerhermes.de unter der Rubrik Presse hinterlegt.

Kontakt für weitere Informationen:

Sabine Enseleit
Pressesprecherin
Euler Hermes Kreditversicherungs-AG

Friedensallee 254
D-22763 Hamburg
Tel. +49 (0) 40/88 34-10 33
Fax +49 (0) 40/88 34-10 15
E-Mail: Sabine.Enseleit@eulerhermes.com
www.eulerhermes.com

Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen:

So weit wir hierin Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen ergeben sich eventuell Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, aus Akquisitionen sowie der anschließenden Integration von Unternehmen und aus Restrukturierungsmaßnahmen. Abweichungen resultieren ferner aus dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen, Stomoraten, Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen, und insbesondere im Bankbereich aus dem Ausfall von Kreditnehmern. Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte und der Wechselkurse, sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können einen Einfluss ausüben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die hierin enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.

Euler Hermes Kreditversicherungs-AG

Pressesprecherin · Sabine Enseleit · D-22746 Hamburg · Friedensallee 254, D-22763 Hamburg

Tel. +49 (0) 40/88 34-10 33 · Fax +49 (0) 40/88 34-10 15 · sabine.enseleit@eulerhermes.com · www.eulerhermes.com